

CAS IN REHABILITATIONS- MANAGEMENT



In Zusammenarbeit mit



Schweizer
Paraplegiker
Zentrum

suva



luzerner kantonsspital
LUZERN SURSEE WOLHUSEN

Der CAS in Rehabilitationsmanagement wird von der Fakultät für Gesundheitswissenschaften und Medizin der Universität Luzern in Zusammenarbeit mit dem Schweizer Paraplegiker-Zentrum (SPZ), der Schweizerischen Unfallversicherungsanstalt (Suva) und dem Luzerner Kantonsspital angeboten.

INHALTE DES CAS

Der CAS in Rehabilitationsmanagement vermittelt umfassend die theoretischen und praktischen Grundlagen der patientenzentrierten Rehabilitation. In zwei Grundmodulen, ergänzt durch Praxistage in drei Institutionen, erwerben die Teilnehmenden wertvolles Wissen über das operative Rehabilitationsmanagement entlang des gesamten Patientenpfades. Schwerpunkte sind Leadership, effektive Kommunikation und Einblicke in das Schweizer Gesundheits- und Sozialversicherungssystem.

Zusätzlich können die Teilnehmenden durch Wahlmodule einen Fokus auf das Gesundheitswesen oder Case Management und Versicherung legen. Themen wie Arbeitsintegration, Digitalisierung und Künstliche Intelligenz in der Rehabilitation sowie Selbstmanagement und Patienten- bzw. Angehörigenedukation runden das Angebot ab.

ZIELE DES CAS

Ziel des CAS ist es qualifizierte Personen aus Gesundheitsversorgung, Management, Forschung und Lehre auf wissenschaftlich hohem Niveau und praxisorientiert, im Bereich Rehabilitationsmanagement mit den Schwerpunkten Rehabilitation im Gesundheitssystem, Funktionsfähigkeit und interdisziplinäre und interprofessionelle Versorgung, weiterzubilden.

AN WEN RICHTET SICH DER CAS?

Angesprochen sind Gesundheitsfachberufstätige, Qualitätsmanagement- sowie Verantwortliche und weitere Fachpersonen aus dem Schweizer Gesundheits- und Rehabilitationssektor.

ZULASSUNG

Zugelassen zum Zertifikatslehrgang sind Personen, die einen Abschluss einer anerkannten Universität oder Fachhochschule und mindestens drei Jahre qualifizierte Berufserfahrung im Bereich Rehabilitation oder in einem verwandten Bereich nachweisen können.

Die Studienleitung kann darüber hinaus Personen «sur dossier» zulassen, wenn sie über vergleichbare Kompetenzen verfügen und entsprechende Erfahrungen nachweisen können.

KURSinHALTE

CAS IN REHABILITATIONS MANAGEMENT (12 ECTS)

	Projektmodul (4 ECTS) Implementierungsforschung (2 Tage), Qualifikationsarbeit, Schreibwerkstatt (optional)			
Wahlmodule: 2 von 3 auswählen	Selbstmanagement: Patienten- und Angehörigenedukation im Rehabilitationsprozess (2 Tage – 1 ECTS)	Arbeitsintegration und Erwerbsfähigkeit (2 Tage – 1 ECTS)	Digitalisierung und KI in der Rehabilitation (2 Tage – 1 ECTS)	Schwerpunkt: Gesundheitsfachpersonen
	Krankenversicherungsrecht: Anwendung in der Versicherungsmedizin (2 Tage – 1 ECTS)	Arbeitsintegration und Erwerbsfähigkeit (2 Tage – 1 ECTS)	Leistungserbringung und Kosteneffektivität (2 Tage – 1 ECTS)	Schwerpunkt: Case Management und Versicherung
Pflichtmodule	Grundmodul II: Operatives Rehabilitationsmanagement entlang des Patientenpfades (5 Tage – 3 ECTS) Themen: Einführung Leadership im Gesundheitswesen (inkl. Ressourcenmanagement, Resilienz im Team), Kommunikation, Übersicht Schweizer Gesundheits- und Sozialversicherungswesen			
	Grundmodul I: Grundlagen in der patientenzentrierten Rehabilitation: Theorie und Praxis (6 Tage – 3 ECTS) Definitionen, Theorie, Praxistage Reha-Fachbereiche			

KOSTEN UND ANMELDUNG

Gesamtgebühr CAS in Rehabilitationsmanagement CHF 8800.–

Die Gebühren für einzelne Module erhalten Sie auf Anfrage.
Preisänderungen behalten wir uns vor.

ANERKENNUNG

Module des CAS in Rehabilitationsmanagement sind «SIWF-approved» sowie vom Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner (SBK) anerkannt. Credits von weiteren Fachgesellschaften wie Physioswiss, SIM oder EVS sind erhältlich.



